



2. Ms. Hass
598
Protokolle
der
Kasseler
Grimm - Gesellschaft

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK KASSEL
- Landesbibliothek und Murhardsche
Bibliothek der Stadt Kassel
BB 6 - Bereichsbibliothek Landesbibliothek
und Murhardsche Bibliothek der Stadt Kassel
Brüder-Grimm-Platz 4a 34117 KASSEL
Briefanschrift: 34111 KASSEL

Handschriftenabteilung

Ausserordentliche Mitgliederversammlung

8. Juni 1920.

in Rechnungs-
ablage
geordnet ist
Bitten
geprüft
noch einig
utragt die
Bestung zu
nicht, Hn
unbey für
10, 1911, 1912

Widerspruch
i. d. Vor-
neue Vor-
Brunner

in
ingen

[unter Angabe der
Tagesordnung. Auflösung der
Ges.]

Ort: Beamtenzimmer der L. B.

Anwesend die Herren: Rechnungsdirektor Woringet,
Privatmann Fiorino, Prof. Stoll u. Lange.

1, In Abwesenheit des von Kassel nach Jesberg verzogenen
1. Vorsitzenden Direktors Prof. Dr. Brunner u. i. V. des
2. verhinderten u. entschuldigten 2. Vorsitz. Dr. Hopfs
eröffnet der 1. Schriftführer die Versammlung um 5 1/4
u. stellt fest, dass die Mitglieder zu derselben nach § 9 der
Satzungen ordnungsmässig eingeladen sind. Nachdem
von einer Verlesung des Protokolls der letzten Haupt-
versammlung auf Wunsch Abstand genommen ist, berichtet
Lange in kurzen Worten über die Geschichte u. die Ge-
schäftsführung der Gesellschaft in dem abgelaufenen Zeit-
raum: ihre Tätigkeit erstreckt sich lediglich auf die
in § 2, Abschn. 1 genannten Ziele, Vergrößerung der
Sammlungen, ~~die~~ nach Massgabe der verfügbaren
Mittel, während die Abschnitte 2-4 unberücksichtigt
bleiben mussten.

Die Gesamtsumme welche die Ges. während ihres
Bestehens zum Ankauf von Erinnerungen an die Brüder
Gr. verausgibt hat, beträgt m. 1928,00
nämlich für Gr.-Briefe 1093,30
porträts 428,05
Druckschriften 169,25

während die L. B. im Laufe dieses 1928,00
Zeitraumes nur den Betrag von 318,30 m ausgegeben
hat. Ausser der Vergrößerung der Gr.-S. liess sich
der Vorstand die Pflege der Grimmischen Grabstätten
auf dem hiesigen alten Friedhof angelegen sein.

Nachdem die Mitgliederzahl auf ein Minimum (17) gesunken, auch keinerlei Aussicht für absehbare Zeit vorhanden ist, neue Mitglieder zu werben, erscheint es ausgeschlossen, dass die Ges. mit den geringfügigen Geldmitteln, die aus den Jahresbeiträgen fließen, ihrer satzungsmässige Aufgabe gerecht werden kann. Die Anwesenden stimmen ausnahmslos diesen Ausführungen zu u. halten ebenfalls eine Auflösung der Ges. für angezeigt. Die Versammlung beschliesst demgemäss einstimmig die Auflösung der Cassel. Grimm-Gesellschaft u. ferner, dass ihr gesamter Besitz nach § 9 d. Satzungen der Kasseler L.B. als Eigentum überwiesen wird.

Der Kassenbestand beträgt z. Z.

m. 267,50 [Sparkassenbuch

m. 9,83 [baar.]

Die Pflege der Grimm'schen Grabstätten hat vor kurzem die Stadt Kassel übernommen.

Der Vorsitzende

i. V.

Dr. Lauge.

Der Protokollführ.

Protokoll betr. die Übergabe des Besitzes
der Kasse der Grimm-Gesellschaft an die Landesbibliothek.

Kassel den 11. Juni 1920. Anwesend die
Bibliothekare Dr. Hopf, als Vertreter der LB. u. Dr.
Lange als Vertreter der aufgelösten K.-Gr. Ges.
Dr. Lange übergibt nach § 9 der Satzungen den
gesamten Besitz der Ges. der Landesbibliothek, u. zwar

- 1) Die bereits im Gewahrsam der Bibliothek befind-
lichen Sammlungen,
- 2) Ein Faszikel Akten, enthalt. die Jahresrechnungen
der Ges. von 1914 - 1920,
- 3) das Vermögen der Ges.

a, Sparkassenbuch d. Städt. Sparkasse = 267,50

b) in baar = 9,83

m. 277,33

- 4) das Protokollbuch der Ges.

Dr. Hopf.

Dr. Lange

Minimum (17.)
zur absehbaren Zeit
oben, erscheinendes
geringfügigen Geld-
flüssen, ihrer
werden kann. Die
ihrer Ausführungen
ng der Ges. Für
ist demgemäß
! Grimm-Gesell.
Besitz nach § 9
Eigentum über-
z.
essenbuch
J
stücken hat vor-
ommen.
Der Protokollführ.